

Informationspflichten laut DSGVO

für die Versendung von Einladungen zu (Weiterbildungs-)Veranstaltungen und Tagungen sowie für die Versendung fach einschlägiger Newsletter der betreffenden Organisationseinheit

I. Angabe der Kontaktdaten:

Verantwortlicher der in der Folge beschriebenen Datenverarbeitung ist die Johannes Kepler Universität Linz (JKU), Altenberger Straße 69, 4040 Linz, datenschutz@jku.at.

Der Datenschutzbeauftragte ist erreichbar unter Johannes Kepler Universität Linz (JKU), Stabstelle Datenschutz, Altenberger Straße 69, 4040 Linz, datenschutz@jku.at.

II. Hintergrund der Verarbeitung / Angabe des Zweckes, für welchen die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen / Rechtsgrundlage der Verarbeitung / Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

1. Die JKU verarbeitet anlässlich der Versendung von Einladungen zu (Weiterbildungs-) Veranstaltungen und Tagungen sowie für die Versendung fach einschlägiger Newsletter des Instituts für Recht der sozialen Daseinsvorsorge und Medizinrecht die von Ihnen bekannt gegebenen personenbezogenen Daten (Name, Firma, E-Mail-Adresse) für den Zweck der Information der Öffentlichkeit über die Erfüllung der Aufgaben der Universitäten sowie der Bekanntgabe eines Weiterbildungsangebotes.

2. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist, dass die Verarbeitung zur Wahrung der berechtigten Interessen der JKU in Hinblick auf die im Universitätsgesetz 2002 verankerten Aufgaben der anzubietenden Weiterbildung, insbesondere an AbsolventInnen von Universitäten und an PädagogInnen, sowie der Information der Öffentlichkeit über die Erfüllung der Aufgaben der Universitäten überwiegend erforderlich ist (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO iVm § 3 Z 5 und 11 UG).

3. Empfänger der genannten personenbezogenen Daten ist ausschließlich das Institut für Recht der sozialen Daseinsvorsorge und Medizinrecht.

III. Angabe der Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:

Die personenbezogenen Daten werden nach Maßgabe der für die Speicherdauer festgelegten Kriterien, wie der Aktualität und Relevanz in Hinblick auf die oben genannten Zwecke bzw. bis zum Widerspruch gespeichert.

IV. Information über die Betroffenenrechte:

Nach der DSGVO haben Sie grundsätzlich folgende Betroffenenrechte:

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Berichtigung und Löschung
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Widerspruchsrecht
- Recht auf Datenübertragbarkeit

V. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:

Darüber hinaus können Sie sich über eine Ihrer Auffassung nach unzulässige Datenverarbeitung bei der österreichischen Datenschutzbehörde, Wickenburggasse 8, 1080 Wien, Tel. +43 1 152 152-0, Email: dsb@dsb.gv.at beschweren.